Bibliographie Jürgen Brôcan (Stand: März 2025)

Lyrik:

- Monolithen. Berlin (Edition Maldoror) 1995.
- Logbuch. Berlin (Edition Maldoror) 1995.
- Solitüden [zus. m. Jakob Lehcie]. Berlin (Edition Maldoror) 1996.
- Querschläger. Berlin (Edition Maldoror) 1998.
- Die Haut hinter den Worten. Göttingen (Edition An der Leine) 2000.
- Frühgrau, Kranengesang. Ein Tag- & Nachtbuch. Göttingen (Edition An der Leine) 2001.
- Fakten & Wunder. Köln (Darling Publications) 2005.
- Ortskenntnis. Gedichte 1996-2006. München (Lyrikedition 2000) 2008 [Neuausgabe: Ortskenntnis. Gedichte 1994-2006. Vollständig revidierte Ausgabe. Dortmund (edition offenes feld) 2020].
- Antidot. Gedichte. Hörby und Berlin (Edition Rugerup) 2012.
- und bedachte die Atemwege / nicht grundlos. Hamburg. (Kottnik booklet) 2015.
- Holzäpfel. Gedichte. Berlin (Edition Rugerup) 2015.
- Schädelflüchter. Gedichte. Angermünde (Horlemann) 2015 [Neuausgabe: Schädelflüchter. Gedichte 2015/16. Vollständige, durchgesehene Ausgabe. Dortmund (edition offenes feld) 2020].
- hymnenrauh. Gedichte, Oelde und Dortmund (Edition Haus Nottbeck / vorsatz verlag) 2016.
- Wacholderträume. Gedichte. Berlin (Edition Rugerup) 2018.
- Ritzelwellen. Gedichte. München (Aphaia Verlag) 2020.
- Lesebuch Jürgen Brôcan. Bielefeld (Aisthesis) 2021.
- Atemfrequenzen. Gedichte. München (Aphaia Verlag) 2022.
- Gottesdeponie. Eine Passacaglia. Gedichte. München (Aphaia Verlag) 2023.
- »Organic Light Emitting Diode«, in: »Fährten des Grauens«, hrsg. von Axel Kutsch. Weilerswist (Verlag Ralf Liebe) 2021.
- »oft muß man sich überraschen lassen...«, in: »Der Amelia Earhart Pfannkuchen«, hrsg. von Timo Brandt und Petrus Akkordeon. ohne Ort (Moloko Print) 2022.
- »Geistliche Chor=Musik 2023«, in: Vom Frieden. Texte westfälischer AutorInnen. Coesfeld (Elsinor) 2023.

- Flacons / Irritationen / Umwege. Gedichtband № IX. München (Aphaia Verlag) 2025.
- [einzelne Vorabdrucke in: Akzente, Jahrbuch der Lyrik, Versnetze, Herzattacke, Edit, Neue Zürcher Zeitung, poet, Der deutsche Lyrikkalender, An Deutschland gedacht, Konzepte, offenes feld, Hölderlinks u.v.a.]

Prosa:

- Nachrichten aus dem Dreistromland. Dortmund (edition offenes feld) 2019 [zus. mit Ralf Thenior und Arnold Maxwill].
- Im Sog des Nahbaren. Ausgewählte Besprechungen 2001-2021. Bielefeld (Aisthesis Verlag) 2023.
- Augenblicke der Anwesenheit. Essayistische Überlegungen zur Lyrik. München (Aphaia Verlag) 2025.

Essays:

- Im Labyrinth der Wirklichkeit. Anmerkungen zu Albrecht Schaeffers Erzählung „Die Verwechselung", in: Herzattacke 3/1995.
- Exzesse von göttlicher Schönheit. Marginalien zu Robinson Jeffers, in: Herzattacke 1/1996.
- „Worte aufgeben mit Worten": Zur Dichtung von A.R. Ammons, in: Akzente 6/1998.
- „Schauen, gehen, dasein": Die amerikanische Lyrikerin Denise Levertov, in: NZZ (27.3.1999).
- „Worte vom Rand der Welt": Annäherungen an den Lyriker Gustaf Sobin, in: NZZ (4.9.1999).
- „Es sollte sichtbar sein". Anmerkungen zu Denise Levertovs Organischer Gedichtform, in: Zwischen den Zeilen. H. 16. 2000.
- Denise Levertov (Artikel), in: KLfG, hrg. v. H.L. Arnold (2001).
- Richard Anders (Artikel), in: KLG, hrg. v. H.L. Arnold (2001).
- Vom Herzen übers Auge zur Zeile. Das Black Mountain College und der Projektive Vers, in: NZZ (30.06.2001).
- Wo keiner wohnt. Sieben Fragmente zur Lyrik von Christian Saalberg, in: Sinn und Form 1/2003.
- »Fort mit Liebe aus Dornen und Schleim geschmiedet« [zu Johannes Hübners Frühwerk], in: Herzattacke 3/2003

- Verborgene Wahrheiten. Zum 80. Geburtstag des Lyrikers Michael Hamburger, in: NZZ (22.3.2004).
- Alltagsmenschen, Alltagshorror. Die Romankonzepte des Erzählers Stewart O'Nan, in: NZZ (16.10.2004).
- Stewart O'Nan (Artikel), in: KLfG, hrg. v H.L. Arnold (2005).
- Wo keiner wohnt. Sieben Essay-Fragmente zur Lyrik Christian Saalbergs, in: Christian Saalberg, „Offenes Gewässer". Springe (zu Klampen Verlag) 2005 [bearbeitete und erweiterte Neufassung des Artikels aus „Sinn und Form"].
- Auf der Kriechspur der Worte. Zum Tod des Lyrikers Christian Saalberg, in: NZZ (30.5.2006).
- Dana Gioia, kalifornischer Dichter, in: Akzente 1/2007.
- Die Wahrheit der Dichtung. Zum Tode Michael Hamburgers, in: NZZ (9.5.2007).
- Blicke durch Großmutters Glasauge, in: Zwischen den Zeilen. H. 27 / 2007.
- Verwandlungskunst. Plädoyer für einen erweiterten Begriff des Übersetzens, in: NZZ (29.9.2007).
- Die leuchtenden Farben der Ferne, in: Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung, Jahrbuch 2007.
- Singen aus den Lippen der Stille. Eine Skizze der amerikanischen Erzählerin Willa Cather, in: NZZ (28.06.2008).
- Die bestialischste der Welten. Zu den Erzählungen des Science-Fiction-Autors Philip K. Dick, in: NZZ (29.11.2008).
- Pattiann Rogers. Schreiben als reziproke Schöpfung, in: Akzente 1/2010.
- [Beitrag zu einer Umfrage], in: Péret, Benjamin: Ich esse nicht von diesem Brot. Karin Kramer Verlag, Berlin 2010.
- Ungestüm, fleischlich, sinnlich. Walt Whitman, Dichter des Leibes und der Seele, in: Walt Whitman, Liebesgedichte. Love Poems. Aachen (Rimbaud) 2011.
- Ruhrnatur und das industrielle Erbe. Was zerstört wird, wenn eine Region sich neu erfindet, in: NZZ (28.05.2011).
- Keine Chance für Hölderlin? in: NZZ (22.07.2011).
- Die Deckung des Abdeckers. [Vorwort zu: Jan Decker: »Der Abdecker«, Fixpoetry Verlag, Hamburg 2011.]
- „Die kühlen Steine, meine älteren Brüder". Das amerikanische Nature-Writing — ein unbekanntes literarisches Genre, in: NZZ (14.01.2012).

- Wer pflegt die Fülle selten gehörter Stimmen?, in: taz (05.09.2014).
- Timo Brandt führt ein E-Mail-Interview mit Jürgen Brôcan, in: Jenny 4/2016.
- Das Schöne wohnt in Ritzen und Fugen. Dankesrede zum Literaturpreis Ruhr, in: Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 15, hrsg. v. Walter Gödden und Arnold Maxwill. Bielefeld (Aisthesis) 2017.
- Die Preciosensammler, in: Sehnsucht in die Ferne. Reisen und Landschaften der Annette von Droste-Hülshoff, hrsg. v. Jochen Grywatsch und Jens Kloster. Bielefeld (Aisthesis) 2017.
- Poesiebriefwechsel [zus. m. Ralf Thenior], in: Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 16, hrsg. v. Walter Gödden und Arnold Maxwill. Bielefeld (Aisthesis) 2018.
- „Walt Whitman, ein Kosmos", in NZZ (1.6.2019).
- Schreiben, wenn die Wände zittern [OT: Die Textmörder], in: NZZ (5.6.2019).
- Auch ein Beruf, in: Droste-Jahrbuch 12, Hannover 2019.
- Auf der Kriechspur der Worte. Essayistische Fragmente zur Dichtung Christian Saalbergs, in: Ch. S., In der dritten Minute der Morgenröte. Frankfurt am Main (Schöffling & Co.) 2019.
- Entzückensmeere mit Eisberg. Über Elizabeth Bishops Poesie des Ortes und des Reisens, auf: fixpoetry.com (7.10.2019).
- Der Menschenfreund. Warum es sich lohnt, Johann Peter Hebel zu lesen, auf: fixpoetry.com (2.11.2019); und in: »offenes feld« Nr. 8 (Oktober 2019).
- William Wordsworth – der Romantiker, der sich das Pathos verbat [OT: Ein Menschengeist, aus göttlicherem Stoff gewoben], in: NZZ (7.4.2020).
- Rufe über den Abgrund [zu: Louise Glück, »Die sinnliche Welt«], auf: signaturen-magazin.de (17.10.2020).
- Flüchtige Begegnungen. [Nachwort zu: Denis Vidinski, »Vom Jahr der Bäume. Auszüge aus den Skizzenbüchern 2012-20«, Norderstedt 2020].
- Mitten ins Herz der Wirklichkeit. Einige Beobachtungen zum Alltagsforscher Ralf Thenior, in: Lesebuch Ralf Thenior. Bielefeld (Aisthesis) 2021.
- Die omnivore Sprache. [Zu: Harald Albrecht, »Mantis religiosa«], auf: signaturen-magazin.de (Februar 2022).
- Gipfeltreffen der Gehirnathleten. Zum Briefwechsel zwischen Arno Schmidt und Hans Wollschläger, in: Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 18, hrsg. v. Walter Gödden und Arnold Maxwill. Bielefeld (Aisthesis) 2021.

Rezensionen:

- Körpermetaphern. Gedichte von Richard Anders, in: NZZ (5.6.1999).
- Träume und Trüffeln. Gustaf Sobins Roman „Der Trüffelsucher“, in: NZZ (21.3.2000).
- Wörterpaarungen. [Zu: Lothar Klünner „Diese Nacht aus deinem Fleisch“], in: NZZ (26.8.2000).
- Barfuß auf Tränenspitzen. „Die Farbe der Ferne“: Eine Anthologie zeitgenössischer arabischer Dichtung, in: Berliner Zeitung (14.10.2000).
- Meditationen, Witz und Pioniergeist. Eine Anthologie englischer und amerikanischer Dichtung, in: NZZ (12.5.2001).
- Im freien Fall mit offenen Augen. Erzählungen von Raymond Carver [Zu: „Kathedrale“], in: NZZ (5.7.2001).
- Sterne des Scheiterns. Ein Meeresroman von Eduardo Belgrano Rawson [unveröffentlicht].
- Bilderstürme und Metapherngestöber. Eine Anthologie surrealistischer Poesie [Zu: „Das surrealistische Gedicht“, hrsg. v. Heribert Becker], in: NZZ (8.9.2001).
- Die Liebe in Zeiten des Todes. Stewart O'Nans Roman „Das Glück der Anderen“, in: NZZ (9.10.2001).
- Ein Nachen voller Bilder. Neue Gedichte von Christian Saalberg [Zu: „Das Weite suchen“], in: NZZ (4.12.2001).
- Die kleinen Ironien des Lebens. John Bayley schreibt über sein Witwertum, in: NZZ (24.4.2002).
- Die Schönheit der Dinge. Zur neuen kritischen Robinson-Jeffers-Ausgabe, in: NZZ (13.7.2002).
- Durchs Nadelöhr der Orkneys. Gedichte von George Mackay Brown, in: NZZ (2.8.2002).
- Die Demontage der Fiktion. Walter Abish entwirft ein „Alphabetisches Afrika“, in: NZZ (8. 10.2002).
- Glück als Ausnahmezustand. Zum Abschluß der Berliner Carver-Ausgabe, in: NZZ (28.12.2002).
- Zelluloidlegenden. Eine Spurensuche im alten Hollywood [Zu: Gustaf Sobin, „Venusblau“], in: NZZ (4.1.2003).
- Der genaue, unverstellte Blick. Gedichte von Robert Frost, in: NZZ (23.1.2003).
- Harsche Sprachfügungen. Ausgewählte Gedichte von John Ashbery, in: NZZ (13.3.2003).

- Ödipus in England [Zu: Patricia Duncker, „Der tödliche Zwischenraum“], in: NZZ (22.4.2003).
- Souveräner Wort-Verschwender. Wolfgang Schlüters Anthologie englischer Dichtung, in: NZZ (24.5.2003).
- Die Geburt einer Göttin. Gustaf Sobins Roman über Greta Garbo, in: NZZ (4.6.2003).
- Auf der Kriechspur der Worte. [Zu: Christian Saalberg, „Hier wohnt keiner“, unveröffentlicht].
- Ein Kaddisch für Allen Ginsberg, in: NZZ (19.07.2003).
- Lektion in Menschlichkeit. „Blüten aus Asche“: der Romanerstling des Kanadiers Dennis Bock, in: NZZ (26.07.2003).
- Mit Dreispitzhut und Wortskalpell. Marianne Moore und die amerikanische Moderne, in: NZZ (06.09.2003).
- Große Schuld, kleine Sühne. Khaled Hosseinis bewegender Roman „Drachenläufer“, in: NZZ (18.11.2003).
- Die Aufgaben des Übersetzers [Zu: Eva Hesse, „Vom Zungenreden in der Lyrik“], in: NZZ (29.11.2003).
- Von Hunden und Menschen. Die Geschichte einer Rettungsaktion, in: NZZ (24.1.2004).
- Vom Mississippi zum Pazifik. Tagebücher von Meriwether Lewis und William Clark, in: NZZ (4.2.2004).
- Literatur und Rausch. Studie über hypnagoge Halluzinationen [Zu: Richard Anders, „Wolkenlesen“], in: NZZ (2.3.2004).
- Irrfahrt in wahnsinnigen Zeitläuften. Les Murrays epochaler Versroman „Fredy Neptune“, in: NZZ (23.3.2004).
- Von Liebe und Krieg. A.E. Housmans „A Shropshire Lad“ auf Deutsch, in: NZZ (15.5.2004)
- Im Inneren des Romans. Paul Auster reflektiert über das Wesen des Zufalls [Zu: „Nacht des Orakels“], in: NZZ (18.5.2004).
- Eine Chronik des Sichtbaren. Michael Hamburgers lyrisches Tagebuch, in: NZZ (10.6.2004).
- Pastorale mit polemischen Spitzen. James Thomsons „Jahreszeiten“ in inspirierter Neuübersetzung, in: NZZ (22.7.2004).
- „Meine Bücher, meine Waisenkinder“. Gedichte von Michael Hamburger, in: NZZ (8.10.2004).
- Elementare Oden [Zu: Cid Corman, „Sonne Fels Mensch“], in: NZZ (27.11.2004).

- Surreale Szenarien. Erstmals auf Deutsch: Gedichte von James Tate, in: NZZ (2.12.2004).
- Visionen und Revisionen. Ezra Pound, Marianne Moore und Robert Lowell in Neuausgaben, in: NZZ (15.1.2005).
- Visionen eines Ertrinkenden. Richard Flanagan erinnert an Tasmaniens düstere Geschichte [Zu: „Tod auf dem Fluß“], in: NZZ (22.1.2005).
- Konfrontation zweier Kulturen. Rosmarie Waldrop lotet die Sprache Amerikas aus, in: NZZ (1.3.2005).
- Das Haus der wunden Seelen. Stewart O'Nans Porträt einer amerikanischen Familie, in: NZZ (19.3.2005).
- Märchen ohne Klischee, in: NZZ (19.3.2005).
- Ich, das grenzenlose Land. E. E. Cummings' Poetik-Vorlesungen in Harvard, in: NZZ (26.5.2005).
- Das Blaue vom Himmel. Tobias Wolff erzählt die Anfänge eines Schriftstellers, in: NZZ (30.7.2005).
- Im Namen der Dinge. Eine amerikanische Klassikerin - Amy Clampitt und ihre Gedichte, in: NZZ (16.8.2005).
- Liebeserklärung an eine Schreibmaschine. Paul Auster über seine „Olympia“, in: NZZ (13.10.2005).
- Ein Flirt mit Wellen und Meergetier. John Updikes maritime Gedichte [Zu: John Updike, „Geld“], in: NZZ (18.10.2005).
- Entgrenzte Blicke, wandernde Horizonte. Eine Lyrikkassette stellt vier poetische Ansätze vor, in: NZZ (4.2.2006).
- Kein Buch zerfällt zu Staub! Nicholson Baker kritisiert amerikanische Bibliotheken, in: NZZ (18.2.2006).
- Im Strudel des Vergessens. Der amerikanische Schriftsteller William T. Vollmann porträtiert einen Trinker, in: NZZ (11.5.2006).
- Helle Tage, finstere Tage. Michael Cunningham verwebt drei Beziehungstragödien, in: NZZ (23.5.2006).
- Schale aus Träumen und Lärm. Gedichte von Lavinia Greenlaw [Zu: „Minsk“], in: NZZ (14.6.2006).
- „A“ oder: Der große Gesang. Ein „Schreibheft“ zu Louis Zukofsky, in: NZZ (7.7. 2006).
- Großmutters Glasauge. Gedichte aus dem Nachlaß von Elizabeth Bishop, in: NZZ (5.8.2006).

- Die Rückkehr der Titanen. Antike Mythen in erzählerischen Neuinterpretationen, in: NZZ (19.8.2006).
- Aufruhr im Absurditäten-Kabinett. Neue Gedichte von Charles Simic auf Deutsch, in: NZZ (2.10.2006).
- Variationen über das Ende der Zivilisation. Der englische Romancier David Mitchell kartographiert Seelen und schreibt Weltliteratur, in: NZZ (5.12.2006).
- Erfahrung einatmen, Gedichte ausatmen. Die Dichterin Muriel Rukeyser in neuer Edition, in: NZZ (6.1.2007)
- Die große Fuge der Liebe. Hilda Doolittles letzter Gedichtzyklus, in: NZZ (17.2.2007)
- An den Gestaden des Zweifelns. [Zu Herman Melville und Emily Dickinson], in: Wespennest H. 146, 2007
- Traditionalist mit aufmüpfigem Ton. Der schottische Lyriker Don Paterson auf Deutsch, in: NZZ (5.4.2007)
- Bienenvölker, Vogelbesuche. Sue Hubell schildert ein Landleben ohne idyllische Verklärung, in: NZZ (10.4.2007)
- Superlativische Empfindungen. [Zu: Jürgen von der Wense, „Wanderjahre“], in: Wespennest H. 147, 2007
- Gealterter Odysseus. Ein autobiografischer Gedichtzyklus von Derek Walcott, in: NZZ (19.6.2007)
- Die gekenterte Hoffnung. Andrew Millers Roman über einen Fotoreporter, in: NZZ (12.7.2007)
- Das wilde Aufblühen der Wörter. Ron Winkler stellt junge amerikanische Lyrik vor, in: NZZ (18.8.2007)
- Mutter Courage. Stewart O'Nans Hohelied auf die Ehe, in: NZZ (28.8.2007)
- Die lebendige Sprache. Gedichte von David Constantine, in: NZZ (27.9.2007)
- Schrecken und Staunen. David Mitchell beschreibt eine Kindheit in England, in: NZZ (8.10.2007)
- Die Kunst des Möglichen. [Zu: Michael Hamburger, „Pro Domo“], in: NZZ (11.10.2007)
- Wanderungen im Schattenreich. Die Lyrikerin Louise Glück schreibt den Persephone-Mythos neu, in: NZZ (26.2.2008)
- Heimat im Deskriptiven: Eine kleine Lyrikrevue, in: Wespennest H. 150, 2008
- Das Lachen des Gottesnarren. Gedichte des Iren Gabriel Rosenstock, in: NZZ (3.4.2008)

- Verteidigung der Individualität. Die brillanten poetologischen Essays von Charles Simic, in: NZZ (19.4.2008)
- Mit den Stimmen von Bäumen und Tieren. Les Murray und Robin Fulton kultivieren das Naturgedicht, in: NZZ (22.5.2008)
- Surreale Wörtergemälde. Gedichte des Iren Matthew Sweeney, in: NZZ (26.7.2008)
- Klassikerin kompakt. Elizabeth Bishops Werk in neuer Ausgabe, in: NZZ (20.9.2008)
- Steingeschmack und Salzluft. Gedichte von Robinson Jeffers, in: NZZ (22.10.2008)
- Die Albträume der Wirklichkeit. „Mann im Dunkel“: Paul Austers düsterster Roman, in: NZZ (2.12.2008)
- Das Atmen der Landschaften. John Montague und Iain Crichton Smith auf Deutsch, in: NZZ (16.12.2008)
- „Der Schnee beginnt in den Augen“. Beobachtungen zu Andreas Altmanns letztem Gedichtband, in: Signum (Winter 2008)
- Schicksalszyklen. Louise Glücks Gedichtband „Wilde Iris“, in: NZZ (14.2.2009)
- Eine Chronik des Schreckens. Stewart O'Nan lotet den amerikanischen Alltag aus, in: NZZ (18.3.2009)
- Ironie und Tiefgang. Die frühen Sonette von E.E. Cummings, in: NZZ (18.7.2009)
- Überblendungen. [Zu: Jorie Graham, „Region der Unähnlichkeit“], in: NZZ (20.8.2009)
- Die helle Sicht des Alters. Letzte Gedichte von Michael Hamburger, in: NZZ (8.9.2009)
- Der amerikanische Kreis der Hölle. [Zu: „Naked Lunch“], in: NZZ (19.9.2009)
- Glasklar gesehen. [Zu: John Updike, „Endpunkt“], in: NZZ (20.10.2009)
- Wortkaskaden von lauterer Schönheit. Gedichte von Gerard Manley Hopkins in neuer Übersetzung, in: NZZ (3.4.2010)
- Wracks am Ufer der Zeit. Richard Flanagan wühlt in Tasmaniens unseliger Geschichte, in: NZZ (26.5.2010)
- Von Pflaumen und Schinken. Nicholson Baker verteidigt den Reim, in: NZZ (1.7.2010)
- Ausverkauf der Liebe. Leanne Shapton bittet zur Auktion, in: NZZ (5.8.2010)
- Mit Metaphern die Wirklichkeit anbohren. Zu den neuen Gedichten von Matthias Buth, in: Mut Nr. 515 (Sept. 2010)
- Der Adelige und sein Papagei. Peter Carey blickt auf die Anfänge der amerikanischen Demokratie, in: NZZ (4.10.2010)
- In Gram und Ekstase. Gerald Sterns Gedichte auf Deutsch, in: NZZ (28.12.2010)

- Stärkste Konzentrationen [zu: Daniele Pantano, „The Oldest Hands in the World“], in: NZZ (30.12.2010)
- Das Leben ist nicht genug. Jack Kerouacs Roman „On the Road“ in der Urfassung, in: NZZ (19.03.2011)
- Tagträume, Alpträume und die große Stadt. David Mitchell entwirft die erschreckende Vision einer Metropole, in: NZZ (26.05.2011)
- Fenster, Mauern und die Zeit. Das lyrische Gesamtwerk von Larry Eigner, in: NZZ (09.07.2011)
- Väter auf der Flucht. David Vann und Peter Rock führen Familien in die Katastrophe, in: NZZ (30.07.2011)
- Gegen den Strom. Gedichte von Simon Armitage auf Deutsch, in: NZZ (04.08.2011)
- Gespräche mit dem Geist des Ortes. Gedichte von William Wordsworth erstmals in deutscher Übersetzung, in: NZZ (08.10.2011)
- Mit klarem Pinselstrich geschrieben. Unterwegsgedichte von Irène Bourquin, auf www.fixpoetry.com
- Getragen auf trauriger Bilderflut. Nikola Madzirovs Gedichte auf Deutsch, auf www.fixpoetry.com
- Ein ziemlich menschlicher Vogel. Ambrose G.H. Pratts Liebeserklärung an den Prachtleierschwanz, in: NZZ (03.01.2012)
- Das Augenleuchten der Anne Dorn, auf www.fixpoetry.com (8.1.2012)
- Notizen aus dem Transitreich. „Notes from Sofia“ von Jan Volker Röhnert, auf www.fixpoetry.com (8.1.2012)
- Ein Leben ohne Poesie ist undenkbar: Jan Wagner in Prosa und Vers, auf www.fixpoetry.com (22.01.2012)
- I wrote it my way. Hans Benders neue Vierzeiler, auf www.fixpoetry.com (18.02.2012)
- „Von Abhang und Abhang gezeugt“. Ernst Meister wird zum 100. Todestag mit einer monumentalen Werkausgabe geehrt, auf www.fixpoetry.com (19.02.2012)
- Flugschneisen über zugewachsenen Gärten — die frühe Lyrik von Klaus Merz, auf www.fixpoetry.com (26.02.2012)
- Abenteuer einer alten Dame. Stewart O'Nan legt mit „Emily, allein“ einen seiner reifsten Romane vor, in: NZZ (03.03.2012)
- Hörrohre für die Sprache der Götter. Heinz Schlaffer über Ursprünge, Traditionen und Funktionen lyrischer Mittel, auf fixpoetry.com (5.4.2012)

- Mit offenen Poren im Synapsenrausch(en). Kerstin Beckers erstaunlich sinnliches Lyrikdebut, auf fixpoetry.com (5.4.2012)
- Nicht lauter als das Klappern einer Teekanne [zu: Frédéric Wandelère, „Hilfe fürs Unkraut“], auf fixpoetry.com (17.4.2012)
- Jenseits des GehEules die LaserS.KA(H)Lpelle, auf fixpoetry.com (24.4.2012)
- Spiel der Paare – Christine Hoba und Christian Kreis werfen sich die Bälle zu, auf poetenladen.de (12.5.2012)
- Fließende Landschaften mit Schwebstoffen [zu Jürgen Nendza, „Apfel und Amsel“], auf fixpoetry.com (25.5.2012)
- Aus hohen Fenstern. Philip Larkins Gedichte, neu ediert, in: NZZ (2.6.2012)
- „Ausbrechen in die Freiheit des Schweigens“ [zu: Wolfgang Bächler, „Gesammelte Gedichte“], auf fixpoetry.com (2.6.2012)
- Dorf mit skizzierter Landschaft. Norbert Scheuer schreibt Heimatgedichte, auf fixpoetry.com (19.7.2012)
- „Deine kleinen Eingriffe und Kürzungen“ [zu: Raymons Carver, „Beginners“], auf fixpoetry.com (17.7.2012)
- C.H. Huber zeichnet die Poesie der Waschstraße auf, auf fixpoetry.com (26.7.2012)
- „Ein Refugium der Nutzlosigkeit“. Jakob Augstein schwadroniert im Garten, auf fixpoetry.com (8.8.2012)
- Licht, das zu den Raben geht [zu: Esther Kinsky, „Aufbruch nach Patagonien“], auf fixpoetry.com (27.8.2012)
- Hätten die Nüchternen einmal gekostet [zu: Andreas Reimann, „Die Weisheit des Fleischs“], auf fixpoetry.com (23.8.2012)
- Von Abalone bis Zi-Fisch: Jeffrey Yangs poetische Aquaristik, auf fixpoetry.com (4.9.2012)
- Im Land der tausend Herbste. David Mitchell legt ein gewaltiges Geschichtsepos vor, in: NZZ (9.10.2012)
- Zufrieden dahingemurmelt. Wislawa Szymborskas letzte Gedichte, auf fixpoetry.com (16.11.2012)
- Scheinriese mit Asphyxie. Impromptu über Grünbeins „Koloss im Nebel“, auf fixpoetry.com (20.11.2012)
- Von Göttern, Königen und Kriegern, in: NZZ (1.12.2012)
- Tosende Stille zwischen den Zeilen. Thilo Krauses Lyrikdebut, in: NZZ (21.12.2012)

- „Es dunkelt schon in diesen händen“. Markus Hallinger und das Gedicht vom Land, auf fixpoetry.com (23.1.2013)
- Über die Zeit und die Linie. Anton Pincas und Yves Bonnefoy in Publikationen der Stiftung Lyrik Kabinett, auf fixpoetry.com (11.2.2013)
- Die Finsternisse des Schweigens. »Sydney Bridge Upside Down« – Ein neuseeländischer Klassiker von David Ballantyne, in: NZZ (20.2.2013)
- Zauberer im Niemandsland [zu: Lars Reyer, „Magische Maschinen“], auf fixpoetry.com (17.4.2013)
- Mit elementarer Intensität. Ein klassischer Seefahrtsroman, in: NZZ (24.4.2013)
- Auf einem Strohhalm balancieren. Walle Sayers neuer Gedichtband „Strohhalm, Stützbalken“, auf fixpoetry.com (7.6.2013)
- Robin Robertson verwandelt Grün in Rot, auf fixpoetry.com (14.6.2013)
- Language Unbound [zu: Martina Hefter, „Vom Gehen und Stehen“], auf fixpoetry.com (5.7.2013)
- Das verrottete Paradies. Adam Johnson entwirft ein absurdes Nordkorea, auf fixpoetry.com (22.7.2013)
- Der Bär ist los! in: NZZ (29.8.2013)
- Wachskizzen Erinnerungen Traumgesichte. Kurze Prosa von Walter Kappacher, auf fixpoetry.com (1.9.2013)
- Im Vorbeigehen erinnert [zu: Michael Krüger, „Umstellung der Zeit“], auf fixpoetry.com (22.11.2013)
- Am Ende der Schonzeit [zu: Esther Kinsky, „Naturschutzgebiet“], auf fixpoetry.com (20.12.2013)
- Unter Piratenflagge. Richard Hughes’ „Orkan über Jamaika“, in: NZZ (21.12.2013)
- Prähistorische Dramen [zu: „Die verlorenen Welten des Zdenek Burian“], auf fixpoetry.com (11.1.2014)
- Sappho: Erinnerungen von später, auf fixpoetry.com (21.1.2014)
- Dung & flimmernde Inseln [zu: Albin Zollinger, „Gedichte“], auf fixpoetry.com (5.2.2014)
- Die Größe des Landes [zu: „Moderne Poesie in der Schweiz“], auf fixpoetry.com (15.2.2014)
- Gedämpft melancholisch [zu: Andreas Altmann, „Die lichten Lieder der Bäume...“], auf fixpoetry.com (18.3.2014)

- Die luzide Nachdenklichkeit [zu: Carsten Zimmermann, „das transparente“], auf fixpoetry.com (21.3.2014)
- Unterwegs ins verstellte Licht [zu Lisa Elsässer], auf fixpoetry.com (24.3.2014)
- „Es ist mein letztes Buch“ [zu: Tuvia Rübner], auf fixpoetry.com (1.4.2014). Abgedruckt in: Nelles, Jürgen (Hrsg.): Tuvia Rübner lesen. Erfahrungen mit seinen Büchern. Aachen (Rimbaud) 2015.
- In der Leere des Meeres [zu: Herman Melville], in: NZZ (3.4.2014)
- Geteilte Verschlossenheit, oder: Der anschwellende Narrengesang [zu: Botho Strauß, „Lichter des Toren“], auf fixpoetry.com (7.4.2014)
- „Leben mit meinem eigenen Sarg“ [zu: Sylvia Plath], in: NZZ (12.4.2014)
- Lunare Effluxionen [zu: Durs Grünbein, „Cyrano“], auf fixpoetry.com (21.4.2014)
- Ein Traumseliger mit verankerten Füßen, auf fixpoetry.com (2.5.2014)
- Ortlose Beschreibungen. Eine neue Übersetzung der Gedichte von Wallace Stevens, auf fixpoetry.com (14.6.2014)
- Auf dem Bindestrich des Horizonts. Neue Gedichte und Prosagedichte von Yves Bonnefoy, auf fixpoetry.com (8.2.2014)
- Unter dem Gesichtspunkt der Schönheit. Naturalistische Miniaturen von Henry David Thoreau, auf fixpoetry.com (12.7.2014)
- Wasser und seine Spiegelung: Sternbilder. Gedichte von César Leal erstmals auf Deutsch, auf fixpoetry.com (13.7.2014)
- Überstehen ist alles. David Safier verhebt sich an einem Ghetto-Roman, auf fixpoetry.com (3.8.2014)
- Am Lebensfaden. Das lyrische Debut von Sonja Breker, auf fixpoetry.com (9.8.2014)
- Giftmischerei und Gedankenübertragungen [zu: Charles Warren Adams], auf fixpoetry.com (2.9.2014)
- Vom versehrten Verlangen [zu: Nadja Küchenmeister], auf fixpoetry.com (15.9.2014)
- »Am Anfang war alles lebendig«. Paul Auster auf autobiographischer Recherche, in: NZZ (4.10.2014)
- Gerade deshalb schreiben! [zu: Jouni Inkala], auf fixpoetry.com (6.10.2014)
- Wenn Wortlust Augen bekommt [zu: Jan Wagner, „Regentonnenvariationen“], auf fixpoetry.com (13.10.2014)
- Wörterspuren, Hirnstrukturen [zu: Verena Stauffer], auf fixpoetry.com (1.12.2014)

- Lichtreflexe und Buchstabengeriesel [zu: Arne Rautenberg, „seltene erden“], auf fixpoetry.com (15.12.2014)
- Das Staunen des Augenblicks [zu: Ingrid Fichtner, „Von weitem“], auf fixpoetry.com (30.12.2014)
- „Aus dem Inneren des totgesagten Parks“, auf fixpoetry.com (7.2.2015)
- Es kommt auf die Details an [zu: Teju Cole], auf fixpoetry.com (14.2.2015)
- Wetterzucken im Waadtland [zu: Roland Buti], auf fixpoetry.com (21.2.2015)
- Der Zauberer im Licht des Alltags [zu: Thilo Krause], auf fixpoetry.com (25.2.2015)
- Aparte Paraphrasen [zu: Astrid Nischkauer], auf fixpoetry.com (20.4.2015)
- „Ich wohne in der Möglichkeit“ [zu: Emily Dickinson], in: NZZ (2.5.2015)
- Blickfluchten, Worte [zu: Manfred Peter Hein], auf fixpoetry.com (9.5.2015)
- Insgeheime Anfälle von Glück [zu: Anja Golob], auf fixpoetry.com (26.5.2015)
- Die Taschen der Tage mit Gedichten gefüllt [zu: Christoph Meckel, Gesammelte Gedichte], auf fixpoetry.com (6.8.2015)
- „Wir spinnen Luftgespinste“ [zu: Martin Geck, „Matthias Claudius“], auf fixpoetry.com (14.8.2015)
- Das Handwerk des Tötens. Arthur Conan Doyles Tagebuch einer Fahrt ins Polarmeer, in: NZZ (18.5.2015)
- Der Geschichtsschreiber der Gegenwart [zu: Rolf Hosfeld, „Heinrich Heine“], auf fixpoetry.com (7.9.2015)
- Ausschau nach dem schönen Leben [zu: Anne Dorn, „Jakobsleiter“], auf fixpoetry.com (15.9.2015)
- Wenn die Sprache verrutscht [zu: Markus Hallinger], auf fixpoetry.com (30.9.2015)
- Das Andere in uns [zu: Helen Macdonald, „H wie Habicht“], in: NZZ (15.10.2015)
- Rollende Kugeln auf schiefer Ebene [zu: Adam Johnson], auf fixpoetry.com (17.10.2015)
- Vom Sammeln der Tage [zu: Klaus Martens], auf fixpoetry.com (24.10.2015)
- Gramselnder Schauder des Gewöhnlichen [zu: Monika Vasik], auf fixpoetry.com (25.11.2015)
- Wenn Gewalt der einzige Gott ist [zu: Richard Flanagan, „Der schmale Pfad durchs Hinterland“], in: NZZ (1.12.2015)
- Wer ist Mr. Straka?, auf fixpoetry.com (11.12.2015)
- Huldigungen vorm Gott der Esel [zu: Michael Krüger], auf fixpoetry.com (17.12.2015)

- Nachrichten aus dem Tal der Traurigkeiten [zu: Christine Lavant, „Zu Lebzeiten veröffentlichte Erzählungen“], auf fixpoetry.com (26.1.2016)
- Notizen aus der horizontalen Welt [zu: Roger Deakin, „Logbuch eines Schwimmers“], auf fixpoetry.com (28.1.2016)
- Zwischen Moment und Ewigkeit [zu: Matthias Buth], auf fixpoetry.com (4.2.2016)
- Ein atheistisches Mosaik der Momente [zu: Raoul Schrott], auf fixpoetry.com (9.2.2016)
- Ein Zorn weht über Gras und Asche [zu: Thomas Bernhards Gedichten], auf fixpoetry.com (1.3.2016)
- Vom Beobachten des Beobachters [zu: Marion Poschmann], auf fixpoetry.com (14.3.2016)
- Selbstporträt eines Verhüllten [zu: Jan Wagner], auf fixpoetry.com (3.4.2016)
- Jeder Versuch ein Versagen? T.S. Eliot — neu ediert und neu übersetzt, in: NZZ (9.4.2016)
- Herford, Bamberg und die elysischen Gefilde [zu: Michael Girke/Hans Wollschläger], auf fixpoetry.com (9.4.2016)
- Das Auge des Verstands [zu: William Wordsworth, „The 1805 Prelude“], auf fixpoetry.com (11.5.2016)
- Wiederholung ist nicht klug [zu: David Mitchell, „Die Knochenuhren“], in: NZZ 12.5.2016)
- Ein Orkan von Gewalt & Leidenschaft [zu: Emily Brontë], auf fixpoetry.com (15.5.2016)´
- Wortbunt im Plural der Dinge taumelnd [zu: José F.A. Oliver], auf fixpoetry.com (4.6.2016)
- An den Honigtöpfen der Worte [zu: Rudolf Borchardt und Waldemar Bonsels], auf fixpoetry.com (12.9.2016)
- In der Gesellschaft der Ungeheuer [zu: Richard Flanagan, „Die unbekannte Terroristin“], auf fixpoetry.com (10.10.2016)
- Melodram, ausgenüchtert [zu: Stewart O’Nan, „Westlich des Sunset“], in: NZZ (13.10.2016)
- Das verschmitzte Grinsen zum herrlich langen Abschied [zu: Philip Larkin, „Hohe Fenster“], auf fixpoetry.com (26.10.2016)
- Die Beschaffenheit der Welt, auf fixpoetry.com (20.12.2016)
- Skizzen, Vorarbeiten & Studien [zu: Hans Wollschläger], auf fixpoetry.com (27.12.2016)
- Lieder aus melancholischem Geäst [zu Norbert Hummelt], auf fixpoetry.com (9.2.2017)
- Aus einer anderen Zeit gefallen. Friedhelm Kemps Essays durchforsten die Weltliteratur, auf fixpoetry.com (25.2.2017)

- Das Staunen der Creatur, oder: Der erste Realist [zu Brockes], auf fixpoetry.com (4.3.2017)
- Jügendsünden sehen anders aus [zu: Walt Whitman, „Jack Engle“], in: NZZ (17.3.2017)
- Der Augenblick als wahrer Ort der Ruhe [zu], auf fixpoetry.com (17.4.2017)
- Dorftratsch mit höherem Anspruch, auf fixpoetry.com (27.5.2017)
- „Liebe ist ein Griff ins Klo“ [zu Dorothy Parker], in: NZZ (7.6.2017)
- Die Fermente der Gewalt [zu Ellen Hinsey], auf fixpoetry.com (9.6.2017)
- Die Wildnis kann man auch im Lehnstuhl lieben [zum Nature Writing], in: NZZ (9.8.2017)
- Der aufrechte Gang der Bäume [zu Ulrich Koch], auf fixpoetry.com (8.9.2017)
- Das Gras am Straßenrand schmeckte wie Brot [zu Iain Sinclair und John Clare], in: NZZ 16.9.2017
- Die Kunst des Sturzflugs [zu Helen Macdonald und Jennifer Ackerman], in: NZZ (13.10.17)
- Maligne Blüten [zu: Baudelaire, „Die Blumen des Bösen“], auf fixpoetry.com (4.11.2017]
- Einander finden im kargen Wort [zu: Lisa Elsässer, „Flussbewohner“], auf fixpoetry.com (9.12.2017)
- Notizen an einen unbekannten Adressaten [zu Scharbert], auf fixpoetry.com (15.12.2017)
- Durch gefrorenen Regen betrachtet [zu Michael Longley], in: NZZ (26.1.2018)
- Den Leuten geben, was sie wollen. Eine kleine Anthologie über das Wagnis der Lesung, auf fixpoetry.com (6.2.2018)
- Tägliche Übung für Träumerei und offene Fenster. Michael Krügers neuer Gedichtband, auf fixpoetry.com (15.2.2018)
- Stimmen, zum Elixier verdichtet. Der Dichter Pierre Chappuis ist eine bemerkenswerte Entdeckung, auf fixpoetry.com (23.2.2018)
- „Wie isst man erdichtete Pflaumen?“ [Zu Ron Padgett], in: NZZ (2.3.2018)
- Zoffende Barbaren im Syntaxgestrüpp. Wie Alexander Gumz das Gedicht gehörig auf Vordermann bringt, auf fixpoetry.com (9.3.2018)
- Butterbrotpapier und ein paar ewige Dinge. Thilo Krause erweist sich auch in seinem dritten Band als buchstäblich magischer Realist, auf fixpoetry.com (21.3.2018)
- Die Kruste der Zivilisation bedeckt nicht die ganze Erde. Verena Stauffers Debütroman ist erzählerische Artistik in Reinkultur, auf fixpoetry.com (12.4.2018)
- Freischwimmen auf Kamelen. Unterwegs mit Moritz Gauses Debütgedichtband, auf fixpoetry.com (18.4.2018)

- Tieraugen: Spiegel des Menschen. Elena Passarellos Tierbuch nötigt zur Misanthropie, auf fixpoetry.com (29.4.2018)
- Angezapft. Vom Lesen des Kaffee- und Bodensatzes [zu Nora Zapf], auf fixpoetry.com (31.5.2018)
- Drei Täter und kein Mord [zu: Jack Trevor Story, „Immer Ärger mit Harry“], in: NZZ (1.6.2018)
- Spürsam erschnüffelte Spuren. Mit Andreas Altmann auf dem „Weg zwischen wechselnden Feldern“. auf fixpoetry.com (24.6.2018)
- Großes Erden in W(eh). 15 Feststellungen zu José F.A. Olivers neuem Gedichtband, auf fixpoetry.com (25.6.2018)
- Quietschbunt und schnurrig. Ein Brief- und Postkartenalbum von Christoph Meckel, auf fixpoetry.com (29.6.2018)
- „Dann sah ich es plötzlich“. Howard Phillips Lovecraft in einer üppig illustrierten und kommentierten Ausgabe, auf: fixpoetry.com (15.07.2018)
- Dieses Haus schlägt tödlich zu. David Mitchell probt den Horror, in: NZZ (24.7.2018)
- Stimmen erlauschen, Stimmen ertönen lassen. Zwei Gedichtbände von Alice Oswald im Zwiegesang vereint, auf: fixpoetry. com (17.8.2018)
- Die Summe näherkommender Jas. Mirko Bonnés neuer Gedichtband ist eine Kunst- und Wunderkammer, auf: fixpoetry. com (30.8.2018)
- Die Antwort ist die Frage selbst [zu: W.S. Merwin], in: NZZ (9.10.2018)
- Pannen bei der Liveschaltung. Jan Wagners neuer Gedichtband verläßt sich zu sehr auf altbewährte Muster, auf fixpoetry.com (16.10.2018)
- Was nach Zeilenende geschieht. Christine Langer tastet die Sinnensphäre aus, auf fixpoetry.com (29.11.2018)
- Leere Felder, leere Herzen und das Paradies. Ein Hinweis auf den waadtländischen Dichter Gustave Roud, auf fixpoetry.com (8.12.2018)
- Die Götter sind am Zurückkommen. Oleg Jurjew sieht genau hin und unterdrückt sein Lachen nicht, auf fixpoetry.com (13.12.2018)
- Ver(w)irrt im Sprachlabyrinth. Nora Zapf stellt opulente Eloquenz neben Nichtssagendes, auf fixpoetry.com (23.12.2018)
- Der Mann mit der Fistelstimme. S.T. Joshi über H.P. Lovecraft und einige seiner Zeitgenossen, auf fixpoetry.com (7.2.2019)

- Dichtung als Atlas für rastlose Geister [zu: Elizabeth Bishop, Gedichte], in: NZZ (10.2.2019)
- Zwischen all den Lügen glüht der wahre Kern der Geschichte [OT: Der Verlust der Gewissheiten, zu: Richard Flanagan, Der Erzähler], in: NZZ (13.3.2019)
- Ein Visum kann das Leben bedeuten [OT: Fremder in einem friedlosen Land, zu: Stewart O'Nan, Stadt der Geheimnisse], in: NZZ (27.3.2019)
- „Das Hauptgeschäft zu Stande gebracht". Goethes Faust-Dichtung in neuer textkritischer Fassung, auf fixpoetry.com (4.5.2019)
- Sprich, Vernunft! Bettina Stangneth beschließt ihre Trilogie des dialogischen Denkens, auf: fixpoetry.com (6.6.2019)
- Der erdfarbene Morgen betört das Meer und den Himmel. Gedichte und Nachdichtungen von Johann P. Tammen, auf: fixpoetry.com (11.8.2019)
- Kein Mann fürs brave Mittelmaß [OT: Mit dem Hut als Botanisiertrommel, zu: H.D. Thoreau, Tagebuch IV], in: NZZ (24.8.2019)
- Der Outback ist kein Land für Happy Ends [zu: Tim Winton, Die Hütte des Schäfers], in: NZZ (10.9.2019)
- Bekenntnisse eines Europäers. Michaels Krügers lyrisches Reisetagebuch, auf: fixpoetry.com (22.9.2019)
- Narr und Chamäleon. Arne Rautenberg ist ein Virtuose in verschiedenen Tonlagen, auf: fixpoetry.com (3.10.2019)
- Das Gelächter vom Prenzlauer Berg. Adolf Endlers Gedichte in einer vorbildlich edierten Gesamtausgabe, auf: fixpoetry.com (25.11.2019)
- »Aber sie können mich nicht brauchen«. Rüdiger Safranski schreibt über Friedrich Hölderlin – mit durchwachsenem Ergebnis, auf: fixpoetry.com (30.11.2019)
- Kassiber aus dem Körpergefängnis. Bianca Döring brilliert mit dem Prosaband »Im Mangoschatten«, auf: fixpoetry.com (16.12.2019)
- Die Gegenwart im Spiegelsaal der Metaphern. Matthias Buths neue Gedichte vertrauen auf bewährte Themen, auf: fixpoetry.com (23.12.2019)
- »Ich muss nicht mehr wissen als meine Figur« [zu: Stewart O'Nan, »Henry persönlich«], in: NZZ (22.1.2020)
- Wer heute Neuland sucht, muss in die Tiefe steigen [zu: Robert Macfarlane, »Im Unterland«), in: NZZ (11.3.2020)

- Schneespuren, Winterräume. Lisa Elsässer widmet einen ganzen Gedichtband dem Schnee, auf: fixpoetry.com (4.4.2020)
- »schwarzer vogel steh mir bei«. Zu Nadja Küchenmeisters drittem Gedichtband, auf: fixpoetry.com (6.4.2020)
- Messerschneidenworte. Gedichte aus Manfred Peter Heins neuntem Jahrzehnt, auf: fixpoetry.com (9.4.2020)
- Die vertikale Poesie des Schiefers. Esther Kinsky vermisst eine Inselgruppe mithilfe der Sprache, auf: fixpoetry.com (13.4.2020)
- West-östliche Papiermenschen. Versuch einer Umkreisung von Verena Stauffers Gedichtband »Ousia«, auf: fixpoetry.com (6.5.2020)
- Der Mann mit der Fistelstimme (II). Der zweite Band der großen Lovecraft-Biographie von S.T. Joshi auf Deutsch, auf: fixpoetry.com (9.5.2020)
- Elbsandstein mit Nazis. Thilo Krauses Debutroman überzeugt – trotz kleiner Schwächen, auf: fixpoetry.com (7.9.2020)
- Die wunderbare Kunst der Leerstelle. Elke Engelhardt zeigt, wie Magie zwischen zwei Buchdeckeln funktioniert, auf: fixpoetry.com (7.10.2020)
- Im Erinnerungslabyrinth. Die irrlichternden Zeilen der Bonner Dichterin Gisela Hemau, auf: fixpoetry.com (15.11.2020)
- Gesänge vom großen Strahlenkranz. Matthias Buth legt sein Opus magnum vor, auf fixpoetry.com (22.11.2020)
- Gottesanbeterin, aus Sprache gemacht [zu: Harald Albrecht, »Wie duftet die auf Bibel kalibirierte Sprache?«], auf: signaturen-magazin.de (9.3.2021)
- Wüste Hurras an der Abbruchkante [zu: Arne Rautenberg, »betrunkene wälder«] auf: signaturen-magazin.de (6.4.2021)
- Streifblicke gen Arkadien [zu Klaus Garber], auf: signaturen-magazin.de (26.4.2021)
- Von Bewegung und Stillstand [zu: Yari Bernasconi: »Neue staubige Tage«], auf: signaturen-magazin.de (9.7.2021)
- Die sehr kurze Zeit des Menschen [zu: Oliver Völker, »Langsame Katastrophen«], auf: signaturen-magazin.de (23.7.2021)

Editionen:

- Johannes Hübner: Vororte der Liebe. Gedichte 1948-1950, hrg. von Jürgen Brôcan, Lothar Klünner u. Jakob Lehcie, Berlin (Edition Maldoror) 1999.
- Johannes Hübner: Fuß und Angel. Gedichte 1948-1950, hrg. u. mit einem Nachwort von Jürgen Brôcan, Berlin (Edition Maldoror) 2003.
- Umkreisungen. 25 Auskünfte zum Gedicht, hrg. von Jürgen Brôcan und Jan Kuhlbrodt, Leipzig (poetenladen) 2010.
- Lesebuch Ursula Maria Wartmann. Aisthesis Verlag, Bielefeld 2025.
- Herausgeber der edition offenes feld (www.offenesfeld.de), derzeit 127 Bände.

Übersetzungen:

Buchveröffentlichungen

- René Char: Die Ebene. [Photographien: Andreas Rost]. Berlin (Edition Quatre en Samisdat) 1999.
- Robinson Jeffers: Liebe den wilden Schwan. Göttingen (Edition An der Leine) 2001.
- René Char: Der herrenlose Hammer. Göttingen (Edition An der Leine) 2002 [enthält außerdem 18 Gedichte von Edmond Jabès].
- William Everson: Syzygium / Ursprung des Flusses (Fassung 1990) [zus. m. Stefan Weidner]. Berlin (Gemini) 2001.
- Marianne Moore: Kein Schwan so schön. Basel (Urs Engeler Editor) 2001.
- Gustaf Sobin: Das Taubenhaus. [OT: „Dark Mirrors. A Novel of Provence“], Berlin (Berliner Taschenbuch Verlag) 2003.
- Richard Wilbur: „Eine Welt ohne Gegenstände ist spürsame Leere“. Köln (Darling Publications) 2005.
- Georges Schehadé: Poesie I-VII. Berlin (Verlag Hans Schiler) 2006.
- Sehen heißt ändern. 30 amerikanische Dichterinnen. München (Stiftung Lyrik Kabinett) 2006.
- Ranjit Hoskoté: Die Ankunft der Vögel. München (Hanser) 2006.
- Walt Whitman: Grasblätter. München (Hanser) 2009.
- Clayton Eshleman: Die Friedhöfe des Paradieses. München (Hanser) 2011.
- John Muir: Die Berge Kaliforniens. Berlin (Matthes und Seitz) 2013.
- Nathaniel Hawthorne: Der scharlachrote Buchstabe. München (Hanser) 2014.
- Daniele Pantano: Hunde in verwahrlosten Feldern. Zürich (Wolfbach Verlag) 2015.

- Ranjit Hoskote: Feldnotizen des Magiers. Dortmund (edition offenes feld) 2015.
- Arundhathi Subramaniam: Die Stadt brandete gegen mich. Dortmund (edition offenes feld) 2016.
- Georges Schehadé: Poesie. Berlin (hochroth Verlag) 2016.
- Robinson Jeffers: Gott war ein Habicht im Morgenrot. 15 Gedichte. Hamburg (Kottnik booklet) 2016.
- John Muir: Bäume vernichten kann jeder Narr. Berlin (Matthes und Seitz) 2017.
- Walt Whitman: Leben und Abenteuer von Jack Engle. München (dtv) 2019.
- Aldo Leopold: Ein Jahr im Sand County. Berlin (Matthes u. Seitz) 2019.
- Enthüllung! Joannes: Die Apokalypse. Dortmund (edition offenes feld) 2020.
- Kaveh Akbar: Den Wolf einen Wolf nennen. Berlin (Hanser Berlin) 2021.
- Ralph Waldo Emerson: Tagebücher, Bd. I-III. Berlin (Matthes u. Seitz) 2022.
- William Goyen: Das Atemhaus. München (Manesse) i.V.
- Mary Oliver: Sag mir, was hast du vor mit deinem wilden, kostbaren Leben. Gesammelte Gedichte. Diogenes Verlag, Zürich 2023.
- Susan Fenimore Cooper: Stunden auf dem Lande [zus. m. Lena Dahlbüdding]. Matthes & Seitz, Berlin 2024.
- George R. Stewart: Sturm [zus. m. Roberta Harms]. Hoffmann und Campe, Hamburg 2025.
- »Das einzigartig wilde Vergnügen, allein in den Wäldern zu sein«. Fragmente aus dem handschriftlichen Nachlaß zur Ergänzung der »Grasblätter« von 1891/92. PalmArt Press, Berlin 2025.

Veröffentlichungen in Anthologien

- Das surrealistische Gedicht. Hrsg. von Heribert Becker u.a., Frankfurt am Main (Zweitausendeins/Museum Bochum) 2000 [darin: Gedichte von Jayne Cortez, Mary Low, J.V. Manuel, Irene Plazewska, Daniel del Valle Hernández, Francois Vallorbe].
- Die Welt über dem Wasserspiegel. Berliner Anthologie 1. Hrsg. v. Ulrich Schreiber. Berlin (Alexander Verlag), 2001 [darin: Pam Brown, „Stadt“ und Edmond Murray, „Kleine Brut“].
- An den Toren einer unbekannten Stadt. Berliner Anthologie 2. Hrsg. v. Beatrice Faßbender u. Ulrich Schreiber. Berlin (Alexander Verlag), 2002 [darin: Bill Berkson, „Gloria“; Dick Gallup, „Erstklassige Schützen“].

- Stimmen und Klänge der Lautpoesie. Hrsg. v. Christian Scholz u. Urs Engeler. Basel (Urs Engeler Editor), 2002 [darin: Texte von Jonathan Swift, Dom Sylvester Houédard, Jackson MacLow, John Cage, Bob Cobbing, The Four Horseman u.a.]
- Das Gedächtnis der Wörter. Berliner Anthologie 3. Hrsg. v. Beatrice Faßbender u. Ulrich Schreiber. Berlin (Alexander Verlag), Berlin 2003 [darin: Mazisi Kunene, „Mitteilung an alle überlebenden Afrikaner"; Richard Outram, „In Memoriam Northrop Frye"; Prinz William Charles Lunalilo, „Des Prinzen Worte an die Prinzessin"].
- Mythos Antigone. Hrsg. v. Lutz Walther u. Martina Hayo, Leipzig (Reclam) 2004 [darin: Howard Nemerov, „Antigone"].
- Irdisches Leben, blauer Dunst. Berliner Anthologie 4. Hrsg. v. Beatrice Faßbender u. Ulrich Schreiber. Berlin (Alexander Verlag), Berlin 2004 [darin: Jack Gilbert, „Der vergessene Herzensdialekt"; Robert Hilles, „Gott ist der kleinste Gegenstand"; Elizabeth Bishop, „Eine Kunst"; Triny Finlay, „Winterritual"; James Merrill, „Ein Blick hinab"].
- Das leuchtende Buch. Hrsg. v. Dieter M. Gräf [darin: A.R. Ammons, „Stille"; Robinson Jeffers, „Gottes Exzesse"; Georges Schehadé, „Die ihr nach einem fernen Land fahrt"; Thomas Traherne, „Wunder"; Richard Wilbur, „Eine Welt ohne Gegenstände ist spürsame Leere"].
- Aus einem abgeschiedenen Land. Berliner Anthologie 5. Hrsg. v. Beatrice Faßbender u. Ulrich Schreiber. Berlin (Alexander Verlag), Berlin 2005 [darin: Eric Pankey, „Licht, bei dem ich lese"; James Richardson, „Früh und spät"; W.S. Merwin, „Danke"; Dia!kwain, „Gebet an den Neumond"].
- Horst Haack, Chronographie Terrestre. Aschaffenburg 2005. [darin: Clayton Eshleman, „Irdisches Zeitschreiben"].
- Das Andenken, die Bilder der Ende. Berliner Anthologie 6. Hrsg. v. Beatrice Faßbender u. Ulrich Schreiber. Berlin (Verlag Vorwerk 8), Berlin 2006 [darin: Elizabeth Bishop, „Anaphora"; Louise Glück, „Ein Mythos von der Hingabe"; Leonard Cohen, „Wie vom Nebel keine Narbe bleibt"; James Merrill, „Die Welt und das Kind"].
- Alle Uhren andere Zeiten. Berliner Anthologie 7. Hrsg. v. Beatrice Faßbender u. Ulrich Schreiber. Berlin (Verlag Vorwerk 8), Berlin 2007 [darin: Ai, „Das Kind"; Conrad Aiken, „Ein Brief von Li Po IX"; Elizabeth Bishop, „Es ist wundervoll…"; W.S. Merwin, „Ein bestimmter Tag"; George Oppen, „Die Hügel"; Nicholas Shakespeare, „Ein Weg zum Meer"].

- Guten Appetit, hrsg. von Lutz Walther. Stuttgart (Philipp Reclam jun.) 2007 [darin: Marilyn L. Taylor, „Die Abrechnung“].
- William Carlos Williams: Liebesgedichte. Insel Verlag, Franfurt am Main u. Leipzig 2008 [darin: An eine Frau die ich einst sah, Schmeichelei, Ein Liebesgedicht, Neue Wolken, Übersetzung, Am Valentinstag].
- Wenn ohne Grund die Nacht schön ist. Berliner Anthologie. Berlin 2009 [darin: Hart Crane, „An Melvilles Grab“; Abed Ismael, „Hamlet“; James Strecker, „Worte über Schöpfung, am Lake Ontario“].
- Mythos Elektra, hrsg. von Lutz Walther. Stuttgart (Philipp Reclam jun.) 2010 [darin: Sylvia Plath, „Elektra am Azaleen-Pfad“].
- Den Erdrand erleuchtet Begierde. Berliner Anthologie. Berlin 2010 [darin: Robert Creeley, „Der Regen“].
- Natur! hrsg. von John Burnside. München (Penguin) 2018 [darin: A.R. Ammons, Maxine Kumin, Robert Lowell, Edgar Stafford, Edward Thomas u.a.].
- Die elektrischen Glühbirnen, hrsg. von Ralf Thenior. Düsseldorf (Edition Virgines) 2018. [darin: 8 Gedichte von Andro Buatchidze].
- Ranjit Hoskote, »Krähe«, in: »Droste-Landschaft: Lyrikweg. Wanderbuch.« Herausgegeben von Jörg Albrecht, Claudia Ehlert, Jochen Grywatsch und Farah Heiß, Havixbeck 2021.

Veröffentlichungen in Zeitschriften (Auswahl)

- Robinson Jeffers: [11] Gedichte, in: Der Pfahl VII (1993)
- William Everson: Syzygium (Fassung 1957) [zus. m. Stefan Weidner], in: Herzattacke 1/1995
- André Breton: [2] Gedichte, in: Herzattacke 2/1996
- Georges Schehadé: [12] Gedichte, in: Akzente 4/1997
- Edmond Jabès: [11] Gedichte, in: Akzente 4/1997
- David Herbert Lawrence: Wale weinen nicht!, in: Herzattacke 1/1997
- William Everson: Der Dichter ist tot. Ein Memorial für Robinson Jeffers, in: Herzattacke 1/1997
- W.S. Merwin: [15] Gedichte, in: Herzattacke 3/1997
- Kenneth Patchen: [11]Gedichte, in: Herzattacke 3/1997
- Denise Levertov: [17] Gedichte, in: Herzattacke 3/1997

- Richard Wilbur: [9] Gedichte, in: Herzattacke 3/1997
- W.S. Merwin: [9] Gedichte, in: Neue Sirene 9/1998
- A.R. Ammons: [7] Gedichte, in: Neue Sirene 9/1998
- René Char: Die Aktion der Gerechtigkeit ist erloschen, in: Osiris 5/1998
- A.R. Ammons: [21] Gedichte, in: Akzente 6/1998
- René Char: Plakat für einen Schulweg, in: Herzattacke S1/1998
- Denise Levertov: Augenmaske, in: NZZ (27.3.1999)
- Edmond Jabès: [8] Gedichte, in: Herzattacke S1/1999
- Anne Sexton: Schlange, in: NZZ (19.6.1999)
- Carol Tinker: Die Kunst der Dichtung, in: NZZ (4.3.2000)
- Elaine Equi: Schrank/Schrein, in: NZZ (29.4.2000)
- Gustaf Sobin: [12] Gedichte, in: Akzente 4/2000
- Denise Levertov: [11] Gedichte, in: Zwischen den Zeilen, H. 16. 2000
- Geoffrey Hill: Präraffaelitisches Notizbuch, in: NZZ (27.1.2001)
- Richard Howard: [16] Gedichte, in: Akzente 2/2001
- John Updike: Eine Rettung, in: NZZ (23.6.2001)
- Gerald Stern: Der Zürgelbaum, in: NZZ (27.10.2001)
- Elizabeth Bishop: Sonett, in: NZZ (19.1.2002)
- Diana Der-Hovhanessian: Biotechnologie, in: NZZ (15.2.2002)
- Ranjit Hoskoté: [9] Gedichte, in: Akzente 6/2002
- René Char: [12] Gedichte, in: Herzattacke, Sondernummer 2002
- John Ashbery: Schneezaun, in: NZZ (25.10.2003)
- Les Murray: [8] Gedichte, in: Akzente 6/2003
- Elizabeth Bishop: Fünf Aufschwünge, in: NZZ (22.1.2004)
- Alain Tasso: „Im Quell des Augenblicks“, in: NZZ (15.4.2004)
- Clayton Eshleman: [10] Gedichte; Die Möwenwand, in: Akzente 5/2004
- Thomas Lux: Das Dunkel schreitet, in: NZZ (25.9.2004)
- Alain Tasso: Dichtest am Unermesslichen, in: NZZ (22.3.2005)
- Thomas Lux: Du gehst zur Schule, um zu lernen, in: NZZ (2.7.2005)
- Adrienne Rich: Die Bäume, in: NZZ (31.8.2005)
- Susan Stewart: [6] Gedichte, in: Akzente 1/2006
- Clayton Eshleman: Mein Körper als Korb von unbestimmter Größe. Die Autobiographie Unica Zürns, in: Akzente 3/2006

- Ted Kooser: An Feldrändern, in: NZZ (14.7.2006)
- Agha Shahid Ali: Drei Gedichte; Adil Jussawalla: Lied eines Tagelöhners; Ranjit Hoskoté: Vier Gedichte, in: Wespennest 144 (September 2006)
- Ranjit Hoskoté: Kriegsbericht, in: NZZ (30.1.2007)
- Ranjit Hoskoté: Wenn die Blüten fallen, in: NZZ (10.2.2007)
- Dana Gioia: [8] Gedichte, in: Akzente 1/2007
- Rachel Hadas: [6] Gedichte, in: Akzente 1/2007
- Ted Kooser: Nachtflug, in: NZZ (25.6.2007)
- Muriel Rukeyser: Geschenk-Gedicht, in: NZZ (15.7.2007)
- Elizabeth Bishop: Collected & Unfinished. [12 Gedichte], in: Zwischen den Zeilen, H. 27. 2007
- Ranjit Hoskoté: Ayodhyas des Herzens. Reisen mit dem Ramayana, in: Wespennest H. 150, 2008
- Ranjit Hoskoté: Länge in Laufschritten, in: NZZ (28.05.2008)
- Pattiann Rogers: Urströme und Urwälder [10 Gedichte], in: Akzente 1/2010
- Charles Olson: „Ich, Maximus aus Gloucester, an Euch“, „Maximus, aus Dogtown - I u. II“, in: Schreibheft Nr. 77
- Alan Fisher, in Schreibheft Nr. ??
- Charles Reznikoff: [20] Gedichte, in: Schreibheft Nr. 87
- Lorine Niedecker: »Darwin« / Charles Tomlinson: »Fruchtbare Aussitzerin«, in: Schreibheft Nr. 97
- Larry Eigner: Wörter im Raum. Dossier [zus. m. Lena Dahlbüdding], in Schreibheft Nr. 101.
- Gustaf Sobin: Das Gedicht in Bewegung. Dossier, in Schreibheft Nr. 103.
- Lyn Hejinian: Die Fatalistin, in: Schreibheft Nr. 104.
- außerdem verstreut veröffentlichte Gedichte von: D.H. Lawrence, Elizabeth Bishop, William Everson, Kenneth Patchen, David Wagoner, André Breton u.v.a.